

Pfarrbrief Stella Maris



Aktuelles aus den katholischen Gemeinden
und Einrichtungen in der Pfarrei Stella Maris

Damp · Flensburg · Flensburg-Mürwik · Gelting · Harrislee ·

Kappeln · Süderbrarup · Tarp

with information in English (page 13)

Dezember 2024 / Januar 2025



**Advent & Weihnachten · 100 Jahre DJK Flensburg
· Krippenspiel & Sternsinger · Haushaltsplanung
· Neue Kirch- und Fördervereine · Jugendtreff**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Geistliches Wort | 3 |
| Aktuelles in der Pfarrei | 4 |
| Weihnachten und Jahreswechsel | 4 |
| Termine & Ankündigungen | 6 |
| Allgemeine Informationen | 9 |
| Aktuelles im Erzbistum | 12 |
| Information in English | 13 |
| Terminübersicht | 14 |
| Terminübersicht Dezember / Januar | 14 |
| Terminvorschau | 15 |
| Reguläre Gottesdienstzeiten | 16 |
| Regelmäßige Termine | 17 |
| Berichte: Kirche vor Ort | 18 |
| DJK Flensburg | 18 |
| Katholische Hochschulgemeinde | 19 |
| Flensburg, St. Marien Schmerzhaftes Mutter | 20 |
| Süderbrarup, Christ König | 20 |
| Tarp, St. Martin | 22 |
| Damp, St. Elisabeth | 23 |
| Harrislee, St. Anna & KJG Harrislee | 24 |
| pfarreiweit | 27 |
| Verstorbene | 29 |
| Kontakte und Adressen | 30 |

Impressum

Herausgeber: Pfarrei Stella Maris, Nordergraben 36, 24937 Flensburg

Auflage: 1.400 Stück **Ausgabe:** Nr. 27

Redaktion: Barbara Keller, Jonas Borgwardt, Sabine Mövens-Brahm

Kontakt: pfarrbrief@pfarrei-stella-maris.de

Kontoverbindungen der Pfarrei:

Nord-Ostsee Sparkasse: DE21 2175 0000 0000 2710 55

DKM - Darlehenskasse Münster: DE19 4006 0265 0023 0551 00

Komm Du Heiland aller Welt...

Endlich Advent. Die erste Kerze am Adventskranz wird entzündet. Kinder freuen sich auf den Adventskalender, an dem jeden Tag ein Türchen geöffnet wird. Adventsgebäck und Glühwein lassen wir uns gerne schmecken. Lichterschmuck und Weihnachtsmärkte prägen unsere Straßen und Plätze.

Manchmal geht dabei verloren, dass die Adventszeit kein eigenes Fest ist, sondern die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Die Zeit soll uns hinführen und vorbereiten auf das Fest der Geburt Jesu. Gott selbst kommt in diese, unsere Welt. Das ist bereits vor über 2000 Jahren geschehen und wir feiern es jedes Jahr.

Es ist schon besonders, dass Gott auf die Idee kommt, in Jesus ganz persönlich in die Welt einzutreten. Gott lässt diese Welt nicht allein. Er lässt uns Menschen nicht allein mit unseren Problemen, Fragen und unserer Not. Wir kennen genug Situationen, wo die Not so groß ist, dass nur noch Gott helfen kann. Ich denke auch an die Kriege, die wir erleben. In einem alten Adventslied heißt es: Komm, Du Heiland aller Welt. Ja, wir brauchen jemanden, der uns Heil bringt, denn wir selbst können es nicht.

Im Advent bereiten wir uns vor auf das Kommen Jesu in unsere und in meine Welt. Deshalb ist es gut, in dieser Zeit Jesus immer wieder einzuladen, uns Zeit für ihn zu nehmen für IHN. Jesus will wirklich zu uns kommen. Ich lade dazu ein, ganz persönlich zu überlegen: wie kann ich Jesus einladen. Wenn wir uns für IHN vorbereiten, wird er leichter bei uns eintreten können.

Ich wünsche uns allen eine gute Zeit des Advents und ein gesegnetes Fest der Weihnacht. Gott kommt.

Joh. Rfr. Wozzuchke

Krippenspiel 2024: Machst Du mit?

Liebe Kinder von 3-10 Jahren, ihr seid ganz herzlich dazu eingeladen beim Krippenspiel mitzumachen! Ob mit oder ohne Text, ob Schäfchen, Hirte, Engel, Josef oder Maria – eine passende Rolle ist für dich bestimmt dabei! Kommt einfach zur ersten Probe vorbei, wenn ihr mitmachen möchtet! Ich freue mich auf euch!
– Eure Franziska Schmidt

Krippenspiel in Flensburg-Mitte

- Proben: 2., 3. und 4. Advent, 10-11 Uhr im Gemeindesaal
- Generalprobe: Montag, 23. Dezember um 15.30 Uhr in der Kirche
- Krippenspiel: Dienstag, 24. Dezember, 15.30 Uhr

Krippenspiel in Tarp

- Proben: Samstag, 14. Dezember, 14.30 Uhr und Freitag, 20. Dezember, 17.00 Uhr
- Krippenspiel: Dienstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr

Weihnachten in Gemeinschaft

Für Menschen, die am **Heiligabend** nicht allein feiern möchten, richtet in diesem Jahr das Diakonische Werk des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg zusammen mit dem Holländerhof eine Weihnachtsfeier aus. Sie findet in der **Trollsee-Werkstatt**, Trollseeweg 19a, 24939 Flensburg (**Nordstadt**) statt. Die Feier beginnt um 18 Uhr und endet gegen 21 Uhr. Gefeiert wird mit einem festlichen Essen und Programm. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um telefonische Anmeldung im Büro des Diakonischen Werkes bei Kerrin Dreyer, (0461 / 4808322, weihnachten@diakonie-slfl.de). Bitte im Fall eines Falles auch die Absage nicht vergessen, damit wir gut planen können. Menschen, die bei der Durchführung der Veranstaltung helfen möchten, können sich an Philipp Reinfeld (0176 / 76122005 / p.reinfeld@kirche-adelby-engelsby.de) wenden.

Sie können auch nach Anmeldung mit dem Bus fahren: **Harrislee** Süderstraße 16:05 Uhr / **Weiche** Mühlental Ri. ZOB 16:20 Uhr / **Tegelbarg** 16:30 Uhr / **Deutsches Haus** 16:35 Uhr / **Hafermarkt** Bismarckstr. 16:40 Uhr / **St. Jürgen-Platz** Ri. Plack 16:40 Uhr / **Parsevalstr.** Ri. Plack 16:45 Uhr / **Fruerlundholz** Ri. Hesttoft 16:50 Uhr / **Mürwik** Christuskirche Ri. Plack 17:00 Uhr / **Engelsby** Brahmsstraße Ri. Tarup 17:10 Uhr / **Adelby** Kirche Gemeindehaus Ri. Tarup 17:15 Uhr / **ZOB** Wasserrad 17:30 Uhr / **P+R** Exe Ri. Weiche 17:35 Uhr / **Ochsenmarkt** Ri. Lachsbach 17:40 Uhr / **Flurstraße** Ri. Lachsbach 17:45 Uhr / **Bauer Landstraße** Ri. Lachsbach 17:50 Uhr

Heiligabend, 24.12.2024

| | | |
|-----------|--------------|---|
| 10.30 Uhr | FL St. Klara | Gottesdienst im Seniorenstift |
| 15.00 Uhr | Tarp | Hl. Messe mit Krippenspiel |
| 15.00 Uhr | Süderbrarup | Hl. Messe |
| 15.30 Uhr | Flensburg | Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel |
| 16.30 Uhr | Kappeln | Hl. Messe |
| 17.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe in polnischer Sprache |
| 17.30 Uhr | FL-Mürwik | Hl. Messe |
| 18.00 Uhr | Harrislee | Christmette mit Krippenspiel |
| 18.00 Uhr | FL-Nord | Weihnachten in Gemeinschaft (siehe links) |
| 18.30 Uhr | Damp | Christmette |
| 21.30 Uhr | Flensburg | Christmette |

1. Weihnachtstag, 25.12.2024

| | | |
|-----------|-------------|---------------------------|
| 11.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe mit Kirchenchor |
| 11.00 Uhr | Gelting | Hl. Messe |
| 11.00 Uhr | Süderbrarup | Hl. Messe |
| 18.00 Uhr | Harrislee | Hl. Messe |

2. Weihnachtstag, 26.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|---------------------------------|
| 09.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe |
| 11.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe |
| 11.00 Uhr | Kappeln | Hl. Messe |
| 11.00 Uhr | Tarp | Hl. Messe |
| 13.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe in polnischer Sprache |

27. bis 30. Dezember gilt die reguläre Gottesdienstordnung →S. 16

Dienstag, 31.12.2024

| | | |
|-----------|------------|-----------|
| 16.30 Uhr | Tarp | Hl. Messe |
| 16.30 Uhr | Süderbraup | Hl. Messe |
| 18.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe |
| 18.30 Uhr | Damp | Hl. Messe |

Mittwoch, 01.01.2025 - Hochfest der Gottesmutter Maria

| | | |
|-----------|-----------|-----------|
| 09.00 Uhr | Gelting | Hl. Messe |
| 11.00 Uhr | Flensburg | Hl. Messe |
| 11.00 Uhr | Kappeln | Hl. Messe |
| 18.00 Uhr | Harrislee | Hl. Messe |

Sternsingeraktion 2025

„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ ist das Motto der Sternsingeraktion 2025. Auch im neuen Jahr findet wieder Deutschlands größte Sozialaktion von Kindern und Jugendlichen für Kinder und Jugendliche statt. Besonders gesammelt wird für Projekte in Kenia und in Kolumbien. In den Regionen Tarp, Flensburg, Süderbrarup und Kappeln werden wieder Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene gesucht, damit die Aktion gelingen kann. Wenn Sie besucht werden möchten, melden Sie Ihren Besuchswunsch gerne rechtzeitig an:

Region Süderbrarup / Mittelangeln

- Sonntag, 24. November, 15.00 Uhr: 1. Treffen in Süderbrarup
- Samstag, 28. Dezember: Aussendung in Süderbrarup
- 03. bis 06. Januar: Hausbesuche der Sternsinger
- Kontakt: Birthe Köppen-Brinkmann,
b.koepen-brinkmann@pfarrei-stella-maris.de

Region Kappeln / Damp / Gelting

- 1. Treffen und Aussendung in Süderbrarup (s.o.)
- 03. Januar, 11.00 Uhr: 2. Treffen und Aufteilung der Gruppen
- 04. bis 12. Januar: Hausbesuche der Sternsinger
- Kontakt: Carmen Hoeck, c.hoeck@pfarrei-stella-maris.de

Region Flensburg / Harrislee / Glücksburg / Handewitt

- Mittwoch, 18. Dezember, 17.00 Uhr: Vortreffen im Saal FL-Mitte
- 04. und 05. Januar: Hausbesuche der Sternsinger
- 06. und 07. Januar: Besuch KBA, Marineschule, Rathaus u.a.
- Kontakt: Constanze Outzen, c.outzen@pfarrei-stella-maris.de

Region Tarp / Eggebek / Oeversee / Wanderup

- Donnerstag, 09. Januar, 15.00 Uhr: Vortreffen & Besuch im Amt
- Samstag, 11. Januar, 13.00-17.30 Uhr: Start und Ende in Tarp
- Kontakt: Rosa Kolditz-Wessely, rm.kolditz-wessely@web.de

Rorate- und Frühmessen im Kerzenschein im Advent

Im Advent finden wieder Rorate- und Frühmessen statt: Am **Freitag, 06., 13. und 20. Dezember** jeweils um 06.00 Uhr in Flensburg-Mitte und am **Mittwoch, 11. Dezember** um 07.00 Uhr in Flensburg-Mürwik. Dort gibt es anschließend auch ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus.

Musikalisches zum Jahresende: Evensong, Konzert, Chöre

Herzlich willkommen zu diesen besonderen musikalischen Gottesdiensten und Konzerten im Advent und zu Weihnachten: Los geht es mit der lateinischen Choralschola am **Sonntag, 01. Dezember** um 11.00 Uhr in der Messe in FL-Mitte. Am **Samstag, 07. Dezember** gestaltet das Kieler Ensemble Cantemus zum dritten Mal einen Evensong ebenfalls in FL-Mitte. Diese musikalische Form des Abendgebets aus anglikanischer Tradition unter der Leitung von Werner Parecker beginnt um 18.00 Uhr.



Am **Donnerstag, 12. Dezember** werden der Hochschulchor und einige Solist:innen um 19.30 Uhr die Campelle Flensburg unter der Leitung von Thekla Jonathal zum Klingen bringen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Am **Sonntag, 15. Dezember** gibt es im Kirchenkaffee in Flensburg-Mitte nach der 11-Uhr-Messe ein Adventssingen im Saal. Und am 4. Adventswochenende heißt es dann „Bühne frei“ für ein neues Musical: *Himmel auf Erden*, ein Weihnachtsmusical, wird am **Samstag, 21. Dezember** um 17.00 Uhr in Harrislee und am **Sonntag, 22. Dezember** um 15.00 Uhr in FL-Mitte aufgeführt. Und auch im neuen Jahr geht es musikalisch weiter: Am **Samstag, 16. Januar** wird der Chor *Polcanto* den Gottesdienst um 16.30 Uhr in Tarp gestalten und danach mehrere Stücke vortragen.

Klönshnacktreff in Flensburg-Mürwik

Am **Samstag, 21. Dezember** findet nach der Abendmesse (18.30 Uhr) ein Klönshnacktreff statt. In geselliger Runde wollen wir das Jahr mit einem traditionellen Punschabend beschließen. Für Schmalzbrote und Gebäck ist gesorgt. Herzlich willkommen!
– Orga-Team / Beate Paschen

Spendenaufruf für Kenia: Trikots, Fußballschuhe & Laptops

Die KHG sammelt im Advent sportliche und technische Sachspenden für das Projekt SIMAMA für Kinder und Jugendliche in den Slums von Nairobi. Abgabe bis 19. Dezember in der Campelle, Infos über Jonas Borgwardt (→S. 30).

Zeltlager in den Sommerferien 2025

2025 können wieder alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 14 Jahren mit der Katholischen Jugend Flensburg ins **Sommerzeltlager** fahren. Mit dem Reisebus geht es von **Mittwoch, 30. Juli bis Donnerstag, 7. August 2025** auf den Zeltplatz am CVJM-Freizeitheim Bimolten.



In Schleswig-Holstein liegt dieser Zeitraum in den ersten beiden Ferienwochen. Bimolten ist ein Ortsteil von Nordhorn, nahe der holländischen Grenze im Emsland / Niedersachsen. Das Freizeitheim, ein ehemaliges Heuerhaus, verfügt über einen großen und einen kleinen Aufenthaltsraum, zwei Schlafräumen für den Notfall, eine Küche sowie Sanitäranlagen. Wir waren bereits 2018 dort zu Gast und bis zum nächsten Sommer wird das Freizeitheim von Grund auf saniert. Auf dem großen Grundstück werden wir unsere Zelte aufschlagen. Der Zeltplatz liegt außerhalb der Ortschaft und grenzt an einen Wald. Es gibt einen Lagerfeuerplatz mit Grill und ein großes Rasengelände zum Spielen und Bolzen. Außerdem stehen uns eine Tischtennisplatte und ein Volleyballnetz zur Verfügung.

Spiel und Spaß, Abenteuer, kreative Angebote, Disco, Lagerfeuer, Nachtwache, ein Besuch im Freizeitpark „Slagharen“ in Holland, kurzum neun tolle Ferientage stehen bei uns im Programm. Der Reisebus, Eintritts- / Materialkosten und Vollverpflegung sind ebenfalls im Teilnehmerbeitrag in Höhe von 250 Euro pro Person enthalten. Geschwisterrabatt evtl. auf Anfrage. Angesparte Bildungsleistungen können verrechnet werden.

Besuchen Sie gerne unsere Internetseite www.zeltlager-kjf.de und schauen sich Bilder und Berichte von den letzten Zeltlagern an. Weitere Infos gibt es beim ehrenamtlichen Leiter Dirk Pluto von Prondzinski, Tel.: 04641 / 989109, E-Mail: lagerleitung@zeltlager-kjf.de.

Verstärkung für unser Zeltlagerteam gesucht

Für 2025 suchen wir junge Leute ab 15 Jahren, die zelten mögen und neun Tage, vom 30. Juli bis 7. August 2025, mit Kindern im Alter von 8 bis 14 Jahren im Zeltlager verbringen möchten. Ihr macht für und mit den Kindern alle möglichen Spiele / Aktionen und leitet mit jemand zusammen eine kleine Gruppe von ca. 5 – 10 Kindern. Bei Interesse und Fragen meldet Euch einfach bei Dirk Pluto von Prondzinski (Kontakt s.o.).

Austausch der alten Zelte – Spendenaufruf

Weiterhin sind wir dabei unsere älteren Zelte der Reihe nach gegen neue stabile Gerüstzelte zu ersetzen. Dabei sind wir auf Unterstützung angewiesen und hoffen weiterhin auf Ihre Spendenbereitschaft. Überweisungen bitte auf das Jugendkonto der Pfarrei:

Katholische Pfarrei Stella Maris

IBAN: DE64 2175 0000 0000 0547 47

BIC: NOLADE21NOS

Verwendungszweck: Gerüstzelt



Jugendchor in Flensburg ab sofort mittwochs

Der **Jugendchor** probt seit November immer mittwochs um 16.30 Uhr. Neue Gesichter und Stimmen sind weiterhin herzlich willkommen – Kontakt über Constanze Outzen (→S.30).

Jugendtreff in Harrislee ab sofort alle zwei Wochen donnerstags

Der **Jugendtreff Chillout** findet künftig alle zwei Wochen donnerstags von 20 bis 22 Uhr in Harrislee statt. Die Termine der nächsten Wochen: 05. und 19. Dezember sowie 02., 16. und 30. Januar. Außerdem findet ab dem 05. Januar jeden zweiten Sonntag nach der Abendmesse ein **Glaubenskurs für junge Menschen** statt. Für 2025 sind außerdem ein paar besondere Aktivitäten wie Bubble Soccer, die Osternacht der Jugend und ein Grillabend geplant. Kontakt über die KJG (→S.31).

Herzliches Dankeschön aus Rangeny / Kenia



Links:
Sr. Modesta mit
Denis Otieno.

Rechts: Schlafsaal.

Große Freude herrschte Mitte Oktober bei den Franciscan Sisters of St. Joseph in Rangeny. Wie in der letzten Ausgabe berichtet, hat unsere Pfarrei mit der Unterstützung von Missio Sanierungsmaßnahmen zum einen am Hospital und zum anderen in der Primary Boarding School in Rangeny in Auftrag gegeben. Unter der fachkundigen Leitung unseres Bauingenieurs, Herrn Denis Otieno, konnten diese erfolgreich durchgeführt werden. Im

Aktuelles in der Pfarrei

Hospital freuen sich Sr. Modesta und ihre Patienten über ein komplett neu gedecktes Dach und eine neue Innendecke. In der Primary Boarding School, die von Sr. Helen geleitet wird, freuen sich die Lehrkräfte und Schüler über einige neue Stahlfenster, neue Fußböden im Speisesaal, welcher gleichzeitig für Veranstaltungen genutzt wird, und in einem der großen Schafsäle. Ebenso lässt es sich jetzt mit neuer Beleuchtung in einigen Klassenräumen viel angenehmer lernen. Von den Schwestern sollen wir der Pfarrei ein ganz herzliches Dankeschön für die tolle Unterstützung ausrichten.

Was die Renovierung des dortigen Konventgebäudes angeht, dessen Kosten unsere Möglichkeiten bei weitem übersteigen, so beten wir weiterhin für einen positiven Bescheid bezüglich der vollständigen Kostenübernahme von Missio. Gern können Sie weiterhin für zukünftige Sanierungen und den Kauf von Medikamenten auf das folgende Konto spenden:

Katholische Pfarrei Stella Maris | IBAN: DE62 4006 0265 0023 0551 02
BIC: GENODEM1DKM | Verwendung: Hospital Rangenyo

– Maren Wagenknecht und Dirk Pluto von Prondzinski

Haushaltsplanung 2025 – Bericht aus dem Finanzausschuss

Die Planungen für den Haushalt 2025 unserer Pfarrei haben bereits im Oktober begonnen und die Haushaltsplanung wird vermutlich im Dezember vom Kirchenvorstand genehmigt werden. Belastend wirkt sich eine nicht prognostizierte Kürzung der Haushaltszuweisung in Höhe von ca. zehn Prozent aus. Die Zuweisung wird dann noch um die ermittelte Instandhaltungsvorsorge für Primärimmobilien reduziert, welche aktuell bis 2030 auf einem Sperrkonto verbleibt. Somit wird für 2025 von uns nur mit einer frei verfügbaren Summe in Höhe von 183.115 € geplant werden können. Diese Summe deckt gerade mal annähernd die Personalkosten. Alle weiteren Kosten müssen aus unseren Rücklagen bzw. noch vorhandenem Vermögen genommen werden. Die Vorgabe ist weiterhin, den Haushaltsplan mit einer schwarzen Null aufzustellen. Das Erzbistum Hamburg schreibt hierzu: „Die Kirchengastgaben sind schneller gestiegen als prognostiziert und haben gleichzeitig einen größeren Einfluss auf den Rückgang der Kirchensteuern als bisher angenommen. Aufgrund dessen sowie der wirtschaftlichen Entwicklung und der politischen Entscheidungen zum Inflationsausgleichsgesetz, liegen die Einnahmen aus Kirchensteuern unter den Erwartungen. Die Tarifabschlüsse erhöhen zudem deutlich die Personalkosten im Erzbistum.“

Die Pfarreien müssen außerdem ab 2025 für den Haushaltsplan insgesamt sowie für die Personalplanung eine Mehrjahresplanung einreichen. Dies bedeutet zwar einen höheren Planungsaufwand, auf der anderen Seite ist es aber eine hilfreiche Ergänzung für eine verantwortungsvolle Langfristplanung. Die finanziellen Herausforderungen für unsere Pfarrei werden somit weiterhin nicht geringer. Wir werden nicht umhinkommen, uns noch intensiver mit Fundraising, möglichen Eigenleistungen und Sparmöglichkeiten auseinander zu setzen. Positiv sind in diesem Zusammenhang die Gründungsversammlungen des „Fördervereins St. Anna Harrislee e. V.“ und des „Kirchenvereins Christ König Süderbrarup e. V.“ zu erwähnen.

– Dirk Pluto von Prondzinski, Vorsitzender Finanzausschuss

Statusbericht Umsetzung des Immobilienkonzepts

Seit dem Statusbericht im Pfarrbrief September 2024 haben sich folgende Weiterentwicklungen ergeben. Alle Standorte der Pfarrei wurden mittlerweile vom **Denkmalschutz** besucht und dokumentiert. Eine Entscheidung zu allen Standorten wird im Januar erwartet.

Sekundärstandort Glücksburg: Hier hat es zwei weitere Begehungen mit dem Denkmalschutz gegeben, um alle Gegenstände in der Kirche zu inventarisieren. Außerdem wurde dem Denkmalschutz von der Gruppe der Interessenten aus Glücksburg die Idee der Nachnutzung vorgestellt. Diese fiel bei den Vertretern des Denkmalschutzes auf Wohlwollen. Die Gruppe hat diverse Aktivitäten eingeleitet, um das Betreiber- und Finanzierungskonzept sicher zu stellen. Da dies noch etwas Zeit in Anspruch nehmen wird, wird derzeit über einen Nutzungsvertrag bis zum Kauf für die Durchführung von Musikkonzerten gesprochen.

Sekundärstandort Harrislee: Zu diesem Standort finden auch weiterhin viele Aktivitäten statt. Es wurde seitens des Umsetzungsteams ein Gespräch mit dem Bürgermeister in Harrislee geführt, um einerseits über die Entwicklung zu informieren und andererseits die Bedarfe und Interessen der politischen Gemeinde kennen zu lernen, sowie Unterstützungsmöglichkeiten nachzufragen. Bei dem in sehr offener Atmosphäre geführten Gespräch wurde vereinbart, sich über konkrete Schritte vorher gegenseitig zu informieren. Außerdem wurde vom Umsetzungsteam ein Gespräch mit der weiteren Interessentin geführt. Hierbei wurden eine Reihe von Punkten konkretisiert, sodass das Umsetzungsteam vor allem mit dem Erzbistum Fragen zur Machbarkeit möglicher Optionen klären kann. Diese Gespräche mit den zuständigen Stellen des Erzbistums laufen, sind aber wegen der Komplexität der Sachverhalte noch nicht abgeschlossen.

Aktuelles im Erzbistum

Mit einer Interessentin findet Ende Nov. ein weiterer Gesprächstermin statt. Inzwischen ist auch die Entscheidung der Denkmalschutzbehörde erfolgt. Die Kirche (und nur die Kirche, nicht die anderen Gebäudeteile) steht ab sofort unter Denkmalschutz. Das bedeutet, dass weder außen noch innen Veränderungen ohne deren Zustimmung vorgenommen werden dürfen. Auch dürfen keine Gegenstände ohne Abstimmung entnommen werden.

Primärstandort Flensburg-Mitte: Hier wurden erste Überlegungen zum künftigen Raum- / Platzbedarf gemacht. Diese werden nun weiter diskutiert.

Primärstandort Damp: Der Bauantrag für den Umbau wurde eingereicht und wird derzeit in Schleswig bearbeitet. Wann wir einen finalen Bescheid erhalten, ist noch unklar. Erst danach können die Umbaumaßnahmen beauftragt werden.

Standorte Tarp/Süderbrarup/Kappeln („Sternchenimmobilien“): An diesen drei Standorten hat eine Begehung mit einem Architekten stattgefunden, um den aktuellen Instandsetzungsstau zu ermitteln. Die Ergebnisse liegen jetzt vor. Das Umsetzungsteam hat sich in 2 Sitzungen ein Gesamtbild über die drei Standorte verschafft, um daraus die Prioritäten für das weitere Vorgehen abzuleiten. Als nächstes soll ein Austausch des Umsetzungsteams mit allen drei Gemeindeteams erfolgen (zweite Hälfte Januar) um die zukünftigen pastoralen Bedarfe und deren Umsetzung abzustimmen. Als nächstes soll ein Austausch des Umsetzungsteams mit allen drei Gemeindeteams erfolgen (zweite Hälfte Januar) um die zukünftigen pastoralen Bedarfe und deren Umsetzung abzustimmen.

Sekundärstandort Flensburg-Mürwik: Auch hier hat eine Begehung mit einem Architekten stattgefunden, um die aktuellen Instandsetzungsnotwendigkeiten zu ermitteln. Das Umsetzungsteam wird im Januar das Gespräch mit der dortigen Gemeinde suchen.

– für das Umsetzungsteam: Stefan Kolditz

Sendung und Sammlung: Projekt zur Zukunft der Seelsorge

Erzbischof Dr. Stefan Heße hat im Frühjahr 2024 den Gedanken formuliert, dass die Pastoral im Erzbistum Hamburg aus *Basisstationen* heraus erneuert werden soll. Die Pastoral soll der Sammlung des Volkes Gottes auf dem Gebiet der Kirche von Hamburg einerseits und darin zugleich der geistlichen Vergewisserung und geistigen Zurüstung über die Sendung des Volkes Gottes andererseits dienen. Damit sollen Orte geschaffen werden, die in das

Territorium der Diözese hinein Verlässlichkeit, Dauerhaftigkeit und regionale Ansprechbarkeit signalisieren. Mit dem Projekt *Sendung und Sammlung* (Se-Sam) hat das Erzbistum Hamburg daher im September begonnen, sich intensiv mit der Zukunft der Seelsorge zu beschäftigen. Das Erzbistum Hamburg steht angesichts einer stark zurückgehenden Personaldecke in der Seelsorge und der großen Fläche, über die sich das Erzbistum erstreckt, vor Herausforderungen. Wie und in welcher Form organisiert sich unter diesen Bedingungen die kirchliche Pastoral und die Seelsorge? Wie bleibt die Kirche Anlaufpunkt für Menschen, die offen für Gemeinschaft und Glaube sind?

Im Rahmen des Projekts soll mit Blick auf diese Veränderungen eine langfristig tragfähige Organisationsform entwickelt werden, die für eine möglichst gute Unterstützung kirchlichen Lebens vor Ort sorgt, auch dann, wenn die kirchlich-hauptamtliche Präsenz zwangsläufig weiter zurückgeht. Die strukturelle Grundidee dieses Ansatzes baut auf sogenannten Basisstationen auf, die als stabile und verlässliche Orte im gesamten Gebiet des Erzbistums dazu dienen sollen, die Pastoral vor Ort zu erhalten und regelmäßig zu erneuern.

Über die Idee der Basisstationen wurde sich im September und Oktober mit verschiedenen diözesanen Gremien und Berufsgruppen intensiv ausgetauscht. Dort wurden insbesondere das Verhältnis von Pfarrei und Basisstation, die Verzahnung mit aktuellen Prozessen im Erzbistum und die künftige Rolle von haupt- und ehrenamtlich Tätigen in Pastoral und Seelsorge diskutiert. Die daraus resultierenden Anregungen fließen nun in der nächsten Projektphase in die Arbeit von acht Teilprojekten ein. Im Oktober und November fanden mehrere Sprechstunden für alle interessierten Gläubigen statt, bei denen Fragen gestellt und Feedback gegeben werden konnte. Über weitere Projektschritte wird im Internet (www.erzbistum-hamburg.de) und in den nächsten Pfarrbriefen informiert.

– Erzbistum / Redaktion

Information in English

We invite you to the Eucharist in different languages: **English:** Dec 14th, 3.00 pm in Harrislee / **Polish:** 2nd & 4th Saturday, 4.30 pm in Flensburg and Dec 8th, 1.15 pm in Damp / **Croatian:** 1st Sunday, 4.30 pm in Flensburg

And we also welcome you to the International Taizé prayer ev. 1st Thursday at 6.30pm in Flensburg, Campelle. At page 14 to 17 you can see regular and actual dates. For confession, spiritual care and help in your language you can contact the priests and the other employees (→ p. 30-31).

Terminübersicht

Sonntag, 01.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Flensburg | Familienmesse |
| 16.30 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier in kroatischer Sprache |

Dienstag, 03.12.2024

| | | |
|-----------|--------------|---|
| 13.00 Uhr | FL Krankenh. | Eucharistiefeier im St.-Franziskus-Hospital |
| 18.30 Uhr | FL Campelle | Eucharistiefeier |

Donnerstag, 05.12.2024

| | | |
|-----------|-------------|------------------------------------|
| 14.30 Uhr | Kappeln | Adventsfeier mit Nikolausbesuch |
| 17.00 Uhr | Kappeln | Eucharistische Anbetung |
| 18.30 Uhr | FL Campelle | Internationales Taizé-Gebet |
| 20.00 Uhr | Harrislee | Jugendtreffen →S. 9 |

Samstag, 07.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|---|
| 14.30 Uhr | Tarp | Erstkommunionkurs |
| 18.00 Uhr | Flensburg | Evensong mit dem Vokalensemble Cantemus |

Sonntag, 08.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|--|
| ganztags | Lübeck | Adventstreffen der norddt. Hochschulgemeinden |
| 10.00 Uhr | Flensburg | Erste Probe Krippenspiel →S. 4 |
| 13.15 Uhr | Damp | Eucharistiefeier in polnischer Spr., anschl. Kaffee |
| 18.00 Uhr | Harrislee | Internationale Messe zum Kirchweihfest |

Montag, 09.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|---------------|
| 15.00 Uhr | FL-Mürwik | Seniorenkreis |
|-----------|-----------|---------------|

Mittwoch, 11.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|---------------------------------------|
| 07.00 Uhr | FL-Mürwik | Rorate-Messe, anschl. Frühstück →S. 6 |
|-----------|-----------|---------------------------------------|

Donnerstag, 12.12.2024

| | | |
|-----------|-------------|---|
| 15.00 Uhr | Süderbrarup | Eucharistiefeier, anschl. Seniorenkaffee |
| 19.30 Uhr | FL Campelle | Weihnachtskonzert mit dem Hochschulchor →S. 7 |

Samstag, 14.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|--|
| 15.00 Uhr | Harrislee | Eucharistiefeier in englischer Spr. der phil. Mission |
| 16.30 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier in polnischer Sprache |

Sonntag, 15.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Flensburg | Kinderkirche parallel zur 11-Uhr-Messe |
| 12.00 Uhr | Flensburg | Adventssingen im Kirchenkaffee →S. 7 |

Mittwoch, 18.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|------------------------------------|
| 17.00 Uhr | Flensburg | Vortreffen Sternsingeraktion →S. 6 |
|-----------|-----------|------------------------------------|

Donnerstag, 19.12.2024

| | | |
|-----------|-------------|------------------------------------|
| 18.30 Uhr | FL Campelle | Ökumenischer Hochschulgottesdienst |
| 20.00 Uhr | Harrislee | Jugendtreffen →S. 9 |

Samstag, 21.12.2024

| | | |
|-----------|-----------|--------------------------------------|
| 15.00 Uhr | FL-Mürwik | Kreis alleinlebender Frauen |
| 19.30 Uhr | FL-Mürwik | Klönssnack mit Punsch und Brot →S. 7 |

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel siehe S. 5.

Dezember 2024 / Januar 2025 | Terminvorschau

Samstag, 28.12.2024

15.00 Uhr Süderbrarup Aussendung der Sternsinger →S. 6

Donnerstag, 02.01.2025

20.00 Uhr Harrisee Jugendtreffen →S. 9

03.-11.01.2025

Sternsingeraktion in der ganzen Pfarrei →S. 6

Sonntag, 05.01.2025

11.00 Uhr Flensburg Familienmesse

16.30 Uhr Flensburg Eucharistiefeier in **kroatischer** Sprache

Montag, 06.01.2025

15.00 Uhr FL-Mürwik Seniorenkreis

Dienstag, 07.01.2025

13.00 Uhr FL Krankenh. Eucharistiefeier im St.-Franziskus-Hospital

Donnerstag, 09.01.2025

15.00 Uhr Süderbrarup Eucharistiefeier, anschl. Seniorenkaffee

18.30 Uhr FL Campelle **Internationales** Taizé-Gebet

Samstag, 11.01.2025

11.00 Uhr Flensburg Firmvorbereitung

15.30 Uhr FL-Mürwik Kreis alleinlebender Frauen

16.30 Uhr Flensburg Eucharistiefeier in **polnischer** Sprache

Donnerstag, 16.01.2025

20.00 Uhr Harrisee Jugendtreffen

Freitag, 17.01.2025

10.30 Uhr FL St. Klara Gottesdienst im Seniorenstift

Samstag, 18.01.2025

16.30 Uhr Tarp Gottesdienst mit dem polnischen Chor *Polcanto*

Sonntag, 19.01.2025

11.00 Uhr Flensburg Kinderkirche parallel zur 11-Uhr-Messe

Samstag, 25.01.2025

14.30 Uhr Tarp Erstkommunionkurs

16.30 Uhr Flensburg Eucharistiefeier in **polnischer** Sprache

Donnerstag, 30.01.2025

20.00 Uhr Harrisee Jugendtreffen

Vorschau: Termine in der Pfarrei im Jahresverlauf 2025

12.-22. April 2025

Taizé (FR) Fahrt nach Taizé für Jugendliche & junge Erw. (15-30 J.)

30. Juli bis 07. August 2025

Bimolten Zeltlager →S. 8

18.-25. Oktober 2025

Rom (IT) Romwallfahrt im Heiligen Jahr „Pilger der Hoffnung“

Terminübersicht – Reguläre Gottesdienstzeiten

samstags

| | | |
|-----------|------------------|--|
| 15.00 Uhr | Harrislee | Eucharistiefeier (englisch, alle 2 Monate) |
| 16.30 Uhr | Tarp | Eucharistiefeier |
| 16.30 Uhr | Süderbrarup | Eucharistiefeier |
| 16.30 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier (polnisch, 2.+ 4. im Monat) |
| 18.30 Uhr | Flensburg-Mürwik | Eucharistiefeier |
| 18.30 Uhr | Damp | Eucharistiefeier |

sonntags

| | | |
|-----------|-----------|---|
| 09.00 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier |
| 09.00 Uhr | Gelting | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | Kappeln | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier |
| 16.30 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier (kroatisch, 1. So. im Monat) |
| 18.00 Uhr | Harrislee | Eucharistiefeier |

montags

| | | |
|-----------|-----------|------------------|
| 18.00 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier |
|-----------|-----------|------------------|

dienstags

| | | |
|-----------|---------------------|---|
| 09.00 Uhr | Harrislee | Eucharistiefeier |
| 13.00 Uhr | FL St. Franziskus | Eucharistiefeier (1. Dienstag im Monat) |
| 18.00 Uhr | Flensburg St. Josef | Eucharistiefeier |
| 18.30 Uhr | Flensburg Campelle | Gottesdienst |

mittwochs

| | | |
|-----------|------------------|------------------|
| 09.00 Uhr | Flensburg-Mürwik | Eucharistiefeier |
| 18.00 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier |

donnerstags

| | | |
|-----------|--------------------|---|
| 15.00 Uhr | Süderbrarup | Eucharistiefeier (2. Donnerstag im Monat) |
| 18.00 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier |
| 18.00 Uhr | Kappeln | Eucharistiefeier |
| 18.30 Uhr | Flensburg Campelle | Taizé-Gebet (1. Donnerstag / Monat) |

freitags

| | | |
|-----------|--------------------|------------------------------------|
| 10.30 Uhr | FL St.-Klara-Stift | Gottesdienst (3. Freitag im Monat) |
| 18.00 Uhr | Flensburg | Eucharistiefeier |

**Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige Änderungen sind möglich.
Einzelne Termine finden nicht in den Schul- oder Semesterferien statt.**

sonntags

| | | |
|-----------|----------------------|---|
| 12.00 Uhr | Kappeln | Kirchensuppe (erster Sonntag im Monat) |
| 12.00 Uhr | Flensburg (Clubraum) | Kirchenkaffee |
| 17.10 Uhr | Harrislee | Rosenkranz (Gebet für den Frieden) |
| 19.00 Uhr | Harrislee | Glaubenskurs für junge Menschen (alle 2 W.) |

montags

| | | |
|-----------|------------------|-------------------------------------|
| 15.00 Uhr | Flensburg-Mürwik | Seniorenkreis (1. Montag im Monat) |
| 17.30 Uhr | Flensburg | Rosenkranz |
| 18.30 Uhr | Flensburg (Saal) | Probe des polnischen Chors Polcanto |

dienstags

| | | |
|-----------|---------------------|--|
| 10.00 Uhr | Harrislee | Ökumenischer Gebetskreis |
| 11.55 Uhr | Flensburg Campelle | Lunchbreak Inputs –Theologie & mehr in 10‘ |
| 16.30 Uhr | Flensburg St. Josef | Eucharistische Anbetung |
| 16.30 Uhr | Flensburg | Meet & pray |
| 18.00 Uhr | Flensburg (Saal) | Probe des Kirchenchors |
| 18.30 Uhr | Flensburg Campelle | Abend der Hochschulgemeinde |

mittwochs

| | | |
|-----------|--------------------|----------------------------|
| 16.30 Uhr | Flensburg (Saal) | Jugendchor |
| 17.00 Uhr | Süderbrarup | Eucharistische Anbetung |
| 19.00 Uhr | Flensburg | Lektürekreis (1x im Monat) |
| 19.00 Uhr | Flensburg Hl. Blut | Bibelbetrachtungsgruppe |

donnerstags

| | | |
|--------------|----------------------|---|
| 10-11.30 Uhr | Flensburg (SkF-Raum) | Wichtelnest: Kleidungs Börse |
| 15.00 Uhr | Süderbrarup | Seniorenkaffee (2. Donnerstag im Monat) |
| 15.00 Uhr | Flensburg (SkF-Raum) | Mutter-Kind-Spielgruppe |
| 16.45 Uhr | Kappeln | Ministrantinnen & Ministranten (2. & 4. Do.) |
| 17.15 Uhr | Kappeln | Eucharistische Anbetung (1. Do. im Monat) |
| 18.30 Uhr | Flensburg | Blut-Christi-Andacht |
| 20.00 Uhr | Harrislee | Jugendtreffen <i>Chillout</i> (alle 2 Wochen) |

freitags

| | | |
|-----------|--------------------|--------------------------------|
| 12-14 Uhr | Flensburg (Raum 1) | Freitagssuppe für Bedürftige |
| 15.30 Uhr | Flensburg | Ministrantinnen & Ministranten |
| 17.00 Uhr | Flensburg | Eucharistische Anbetung |
| 19.00 Uhr | Flensburg | Gemeindeabend (vgl. Aushang) |

samstags

| | | |
|-----------|------------------|---|
| 15.30 Uhr | Flensburg-Mürwik | Kreis alleinlebender Frauen (2. Sa. im Monat) |
|-----------|------------------|---|

100 Jahre DJK Flensburg

Am 01. September feierte die SG DJK Flensburg ihr 100-jähriges Jubiläum. Dazu hatte dieser alte katholische Sportverein alle Mitglieder und viele Wegbegleiter ganz in die Nähe des Stadions, in die „Oase“, eingeladen. Durch das Programm führte Leon Biedermann, Teammanager und Abteilungsleiter Fußball. Der 2. stv. Vorsitzende Holger Schröfel stellte in seinem historischen Rückblick die ersten Gründungsjahre, die traurige Zeit des Vereinsverbotes in der Nazi-Zeit und den Wiederaufbau ab 1954 dar. Die ersten Aktiven der DJK waren Turnerinnen und Turner.



Die Vorsitzende Britta Schröfel verkündete in ihrer Begrüßungsrede, dass inzwischen über 100 Mitglieder im Bestand sind, und auch eine Turnsparte demnächst wieder an den Start geht. In den letzten Jahren waren lediglich noch Altligakicker und Sportkegler die tragenden Säulen des Vereins. Doch seit Juni 2024 konnten durch die Kooperation mit der Europa-Universität auch je eine Damen- und herrenfußballmannschaft mit über 70 Studentinnen und Studenten wiedergegründet werden.

Ein Höhepunkt der Feier war die kurzweilige und mit Anekdoten versehene Rede des 86-jährigen Harald Lehmann, der die DJK Flensburg von 1963 bis 1972 als 1. Vorsitzender geleitet hatte. Auch der in der Flensburger Sportwelt bekannte Peter Feuerschütz konnte für eine informative Rede über die jüngere Vergangenheit – 1. Vorsitzender von 2007 bis 2016 – gewonnen werden. Abgerundet wurde das Fest mit einem leckeren Speisenangebot und durch eine Aufführung der singenden und sogar zum Tanzen animierenden „Miss Gloria Vain“.



Ein besonderer Dank geht an den DJK-Diözesanverband Hamburg, der sich an der Ausstattung der Fußballer beteiligt, eine neue DJK-Fahne spendete und die Ehrung für den DJK-Bundesverband mit einem „Vatikanischen Dokument“ durchführte.

Die Grüße der Pfarrei Stella Maris übermittelte der Vorsitzende des Pfarrpastoralrates Jan Wiltschek.

– Holger Schröfel



Goldener Oktober: Katholische Hochschulgemeinde auf Röm

Mittlerweile ist es eine kleine Tradition geworden, dass die Katholische Hochschulgemeinde (KHG) jährlich im Oktober nach Dänemark fährt. Auch in diesem Jahr verbrachten 23 Studierende ein Wochenende lang im Selbstversorgerhaus Havneby miteinander. Nach einem Willkommensabend am Freitag (04.10.) ging es am Samstag bei herrlichem Sonnenschein in kleinen Gruppen auf eine Rallye über den Süden der Insel. Nachmittags gab es verschiedene Workshops – von der Gottesdienstvorbereitung über einen Kochworkshop und herbstliches Basteln bis zu einer Entspannungsstunde, bevor abends an drei Tischen in zwei Sprachen ein Krimidinner gespielt wurde. Nachts gingen einige Teilnehmende bei Eiskälte noch auf Polarlichterjagd, ehe die Fahrt am Sonntag mit einem gemeinsamen Gottesdienst, gemeinschaftlichem Aufräumen und Spielen am Lakolker Strand abschloss.

Das vielseitige Wochenende in angenehmer Atmosphäre gelang vor allem deshalb gut, weil alle bereit waren, mit anzupacken – ob kochen, Tische eindecken, abwaschen oder Bäder putzen: Der alte Spruch „Viele Hände, schnelles Ende“ bewahrheitete sich wieder einmal an diesem Wochenende. 2025 geht es vom 02. bis 05. Oktober wieder nach Röm. – KHG Flensburg



Pflege der Gräber der Priester und Franziskanerschwestern in FL



Spontan haben wir uns am Reformationstag mit acht Personen bei den Gräbern der Priester und Ordensschwwestern auf dem Mühlenfriedhof getroffen.

Es ist eine schöne große Grabanlage, von einer Buchenhecke umgeben mit Kreuz, Rasenstück und 9 Gräbern, dazu noch 3 Grabsteine von früheren Gräbern. Es ist dort viel Gras und Unkraut gewachsen. So haben wir gehackt, gezupft, geschnitten, geharkt und die Grabsteine bestmöglich geputzt. Dann konnten wir unsere mitgebrachten Pflanzen und Grablichter schön verteilen und schon einiges mit Tanne schmücken. Dies war ein Anfang und es hat viel Freude gemacht, an der frischen Luft gemeinsam die Gräber herzurichten. Einige größere Arbeiten stehen noch aus, die gut gemeinsam gemacht werden können: Erde auffüllen, Grabplatten befestigen, noch mal Unkraut beseitigen und Büsche schneiden. Wenn Sie bei dem nächsten Einsatz dabei sein oder wissen möchten, wo die Gräber sind, sprechen Sie uns gerne an: *Fadia Al-Khouri, Sabina und Barbara Robinson, Angelina Pump, Bärbel Freund, Ursula Kotzurek, Marijo Ljubić und Maren Wagenknecht*

Erntedank- und Tiersegnungsgottesdienst – auch für Kuschtiere

Zum vierten Mal in diesem Jahr hat die Gemeinde Christ König in Süderbrarup einen Open-Air-Gottesdienst gefeiert. Doch Anfang Oktober war die Messe etwas anders: Im Gottesdienst waren nicht nur Menschen anwesend, sondern auch wilde Tiere, wie Schoßhunde, Katzen, Hühner und Enten. Es waren natürlich keine Bestien, sondern Partner der Menschen. Dieses betonte unsere Heike bei einem Interview mit R.SH!

Die Tiersegnungen stehen in einer uralten Tradition. Tiere und Menschen sind seit jeher wichtige Partner füreinander. Und gemeinsam mit unseren Tieren wollen wir uns unter Gottes Segen stellen. Diese Segnungen finden rund um den 04.10. statt und gehen auf den Hl. Franz von Assisi zurück, der einen guten Draht zu Tieren hatte! – GT Süderbrarup





Neuer Kirchenverein Christ König Süderbrarup e.V.

Am 25. Oktober fand die Gründungsversammlung für den neuen Kirchverein Süderbrarup statt. Nachdem nunmehr die Satzung verabschiedet wurde und sich der Vorstand etabliert hat, steht als Nächstes die Eintragung beim Amtsgericht an.

Die derzeitige Situation unserer Gemeindestandorte hat ein Team aus Süderbrarup bewogen, diesen Schritt anzugehen und den Kirchverein Christ König Süderbrarup e.V. ins Leben zu rufen. Der neu gegründete Verein verfolgt in der Unterstützung der Gemeinde Süderbrarup folgende Zwecke:

- Erhalt von Gebäuden der Gemeinde
- Förderung von Projekten und Gruppen der Gemeinde
- Gewinnung von Menschen und Institutionen, um Angebote der Gemeinde zu unterstützen, die dem Erhalt der Gebäude dienen und/oder das Gemeindeleben stärken
- Erhalt der liturgischen Feiern an diesem Standort
- Finanzielle Unterstützung bzw. langfristig vollständige Übernahme der Betriebs- und Erhaltungskosten des gesamten Standorts mit allen Nebengebäuden
- Langfristige finanzielle Unabhängigkeit

Langfristiges Ziel des Vereins ist es, insbesondere den Gemeindestandort in Süderbrarup als festen Bestandteil des kulturellen Miteinander in der Schlei-region zu erhalten und hierzu möglichst viele Mitglieder für die Unterstützung seiner Ziele zu gewinnen. Hierbei ist die Mitgliedschaft bewusst nicht an eine Konfession gebunden und steht allen Interessenten offen.

Sollten Sie ebenfalls unserer Auffassung folgen und uns unterstützen wollen, können Sie sich gerne an den Vorstand unter der E-Mail-Adresse kirchenverein-christkoenig@t-online.de wenden. Die Mitgliedsbeiträge sind als Mindestbeiträge bewusst niedrig gewählt, um möglichst viele Interessenten anzusprechen (Einzelpersonen: 20,-€/Jahr; Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Familien: 30,-€/Jahr; Institutionen, Handwerksbetriebe u. ä.: 50,-€/Jahr).

Wir freuen uns auf ein reges Interesse.

– Der Vorstand (Volker Weißer, Andreas Brinkmann, Anja Romsdorfer)

Erntedankfest – Oktoberfest – Patronatsfest

Dass in St. Martin Tarp nicht nur kräftig gesungen, sondern auch gut und gerne gefeiert wird (und zwar nicht nur Gottesdienst), ist wahrscheinlich vielen bekannt.

Zum Jahresende allerdings häufen sich alljährlich die themenbezogenen Zusammenkünfte in der St.-Martins-Klaue. Und so konnten wir auch in diesem Jahr wieder der sich bei mancher und manchem breitmachenden Herbst-Melancholie mit einem Dreiklang aus Erntedank-, Oktober- und Patronatsfest erfolgreich entgegenwirken. Wobei in diesem Jahr die Erntegaben auf Anregung von Mario Wesolowski erstmals nicht selbst verzehrt, sondern der Flensburger Tafel gespendet wurden und somit bedürftigen Mitmenschen zugutekamen. Eine Idee, die von der Gemeinde große Resonanz erfuhr, was sich eindrucksvoll in dem schier überlaufenden Erntealtar zeigte. Vielen herzlichen Dank für diesen großartigen Gedanken und allen Spenderinnen und Spendern!



Erntedank am 5. Oktober und Tarper Oktoberfest drei Wochen später:



In fröhlicher Runde wurde die norddeutsch-bayerische Freundschaft mit Unterstützung aus Irland gefeiert, nicht ohne vorher unserer am Vortag verstorbenen Schwester Erika zu gedenken. Sie war fester Bestandteil unserer Gemeinde und fehlt uns mit ihrem fröhlichen Wesen schon heute.

Nach unserem Patronatsfest, dass wir in diesem Jahr schon am 09. November mit einer Wortgottesfeier und anschließendem Festessen gefeiert haben, beteiligte sich unsere Gemeinde dann am eigentlichen St.-Martins-Tag, dem 11. November, wieder am ökumenischen Laternenumzug in Sieverstedt. Bereits zum dritten Mal begann dieser mit einer Andacht in der ev. St. Petri-Kirche unter der gemeinsamen Leitung des dortigen Pastors Jörg Arndt und unseres Gottesdienstbeauftragten Günter Schlink. Nachdem wir zuvor an Allerseelen unserer Verstorbenen gedacht und die Gräber auf den Friedhöfen in Sieverstedt, Eggebek und Tarp gesegnet haben, erwarten wir nun voller Vorfreude die Advents- und Weihnachtszeit.

– GT Tarp

So wurde sich diesmal in Damp bedankt



Jeder Gottesdienstbesucher erhielt einen Zettel, um zu notieren, wofür er sich 2024 bedanken möchte. Erntedank war also mehr als nur der Dank für Essen und Trinken. Viele Themen kamen zu Tage, besonders bei den Kranken und Touristen, welche wieder reichlich zu Besuch waren.

– GT Damp

Der Förderverein St. Anna Harrislee wurde gegründet

Die Gründungsversammlung war am 25. September, die Eintragung ins Vereinsregister ist beantragt und die Aufnahme der Mitglieder erfolgt. Nach Eintragung kann die eigentliche Arbeit beginnen. Bis dahin freuen wir uns über den gemeinsamen Austausch und das Ideen sammeln mit allen, die St. Anna unterstützen möchten.

Der Verein wurde gegründet, um das katholische Leben in Harrislee zu fördern und möglichst beim Erhalt der St. Anna Kirche mitzuhelfen. Daher engagiert sich der Verein für folgende Ziele:

- Wir sammeln Geld (oder Sachleistungen), um die Pfarrei bei notwendigen Ausgaben und Reparaturen finanziell zu entlasten.
- Wir machen die Kirche und die Aktivitäten der Gemeinde, der Missionen und der KjG in Harrislee bekannt.
- Wir bilden um St. Anna einen Freundeskreis, der sich für den Erhalt des kirchlichen Lebens in St. Anna einsetzt.

Als Vorstand arbeiten Maren Wagenknecht, 1. Vorsitzende, Bernhard Emmerich, 2. Vorsitzender und Dr. Beatrix Freihöfer, Kassenwartin. Mitgliedsanträge liegen in St. Anna aus oder können von Maren Wagenknecht zugeschickt werden. Bis auf Weiteres erreichen Sie den Verein über: Maren Wagenknecht, Querstr.5, 24939 Flensburg, E-Mail: wagenknechtmaren@gmail.com, Tel: (0173) 80 66 356 oder (0461) 16098527 oder in St. Anna. – Maren Wagenknecht

Viel los in Harrislee

Die beiden vergangenen Monate waren in Harrislee von vielfältigen Aktivitäten geprägt. Neben der Jahrestagung der KjG am 12. Oktober, der Gründung des Fördervereins St. Anna am 25. September und der endlich erfolgten Reparatur der Regenwasserentsorgung im Garten sind hier aber ganz besonders die bereichernden Gottesdienste mit unterschiedlicher Couleur, mal besinnlich, mal mitreißend zu nennen. Und dann, kurz vor dem Monatsende, fanden wir in der Landesdatenbank den Eintrag, dass St. Anna unter Denkmalschutz gestellt wurde.

Am 12. Oktober fand die jährliche Mitgliederversammlung der KjG Harrislee statt. Die KjG blickte positiv auf das vergangene Jahr zurück. Besonders die Osternacht der Jugend und die 72-Stunden-Aktion stachen heraus. Auch

wurde nach vorne geblickt: Unser KjG-Chillout wird in Zukunft alle zwei Wochen donnerstags von 20 bis 22 Uhr stattfinden. Besonders freuen wir uns über einen vollbesetzten Vorstand. In die Pfarrleitung konnten wir Jan als geistliche Leitung wählen, ebenfalls konnten wir Mads und Leon als männliche Pfarrleiter wählen. Als weibliche Pfarrleiterin konnten wir Emma für den bisher vakanten Platz gewinnen. Somit hat die KjG Harrislee mit sechs Engagierten wieder einen vollbesetzten Vorstand. Wir freuen uns auf die kommenden KjG-Veranstaltungen und auf neue Mitglieder in der KjG Harrislee.

Am 13. Oktober fand die Jugendmesse der KjG in Harrislee zum Gedenktag des seligen Carlo Acutis statt. Die KjG hatte sich ihn ausgesucht, da er ein Vorbild sein kann, seinen Glauben zu leben und die Botschaft des Glaubens auch auf neuen Wegen zu verbreiten. Carlo Acutis hatte Informationen u.a. zu eucharistischen Wundern auf seiner Homepage gesammelt und gilt daher als „Cyberapostel“. Im Gottesdienst wurde die Gemeinde nach einer Vorstellung der Person Carlo Acutis eingeladen, sich Gedanken zu machen, auf welchem Weg man selbst die gute Nachricht des Glaubens verkünden kann. Zu den Fürbitten wurde die Gemeinde eingeladen, selbst ein Licht zu entzünden und als Symbol für die eigene Bitte nach vorne zu tragen. Die Jugendmesse wurde von allen Generationen sehr gut angenommen.

Am 27. Oktober hatten wir dann die Freude, in der gut besuchten Kirche wieder den Gospelchor der Pfarrei unter der Leitung von Constanze Outzen und Johannes Grothe sowie Fr. Martin Henry als Zelebranten erleben zu können. Da konnte man den inspirierenden Geist förmlich spüren, wie er alle erfasste und bei uns die Freude am Glauben stärkte. Vielen Dank an alle Mitwirkenden! Rund um die Gospelmesse hatte dann die KjG einen Bücherbasar zugunsten des Fördervereins (mit einem Erlös von 188€) sowie weitere fleißige Hände Kaffee und Kuchen zur Stärkung und zur Einladung zu Gesprächen aufgebaut. Rundum ein toller Abend! Allen Helfern recht herzlichen Dank für ihr Engagement.

Ein kleiner Ausblick zum Schluss: Am 08. Dezember, also am 2. Adventssonntag, jährt sich die Weihe von St. Anna zum 45. Mal. Dies wollen wir mit einer internationalen Messe feiern, wobei wir, entsprechend der Tageslesung (Bar 5,5) den Blick nicht nur – wieder – geografisch, sondern auch ökumenisch weiten wollen. Das anschließende internationale Buffet lädt uns dann zur Stärkung und zu Gesprächen ein. Herzliche Einladung an alle. – GT Harrislee

Feierliche Rosenkranzandacht

Am 20. Oktober fand ab 17 Uhr vor der Abendmesse in Harrislee eine feierliche Rosenkranzandacht mit einem Priester, zwei Messdienern und Eucharistischem Segen statt. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv. Es wurde der Glorreiche Rosenkranz mit passenden Bibelstellen als Betrachtung gebetet, die mit kurzen Liedrufen von zwei Dienerinnen vom Heiligen Blut auf der Gitarre begleitet wurden. Der erste Teil des Ave Maria wurde in den Sprachen Deutsch, Polnisch, Russisch, Arabisch und Kroatisch vorgebetet, auf Deutsch antwortete die Gemeinde. Es war eine besinnlich-getragene Zeit, an der 14 Personen teilnahmen und weitere Menschen im Verlauf dazu kamen.

Es kam die Anregung, beim nächsten Mal den Rosenkranz ganz auf Deutsch vorzubeten, so wie es jeden Sonntag beim Rosenkranzgebet um Frieden ab 17.10 Uhr geschieht. Dazu ist jeder Christ herzlich eingeladen, da er die Grundgebete beinhaltet und laut Maria das stärkste Gebet ist, das Frieden bewirken und die Herzen verwandeln kann. Auch, wenn nicht extra bei den Vermeldungen darauf hingewiesen wird, beten wir dieses Gebet regelmäßig vor dem Sonntagabendgottesdienst.

Beim anschließenden Gottesdienst spannte P. Benard gekonnt einen großen Bogen zum Tagesevangelium (Mk 10,35-45) und zu seiner Predigt über den dienenden Christus mit seiner Mutter Maria, die uns als Dienende und in der Demut ein großes Vorbild im christlichen Leben sein kann. In diesem Gottesdienst sang auch der Kirchenchor, kombiniert mit Gemeindegesang, den Johannes Grothe lebendig auf der Orgel begleitete. Insgesamt war es eine sehr gelungene Gebetszeit. Herzlichen Dank an alle Beteiligten und Mitfeiernden.

– Ulrike Weinelt

Rohrreparatur in St. Anna Harrislee

Zu unserer großen Freude fand nach langem Warten die Reparatur unseres Regenwasserrohres statt, für das mehrere Menschen in St. Anna gespendet hatten, weil die Reparatur für die Pfarrei zu teuer war.

Die bestellte Firma kam und war an einem Tag fertig. Das war sensationell und schneller und billiger als gedacht. Halleluja. Unserer lieben Schutzpatronin, der heiligen Anna und dem heiligen Josef sei Dank!

– Gemeindeteam Harrislee

Gebetsaktion „1 Million Kinder beten den Rosenkranz“

Liebe Familien,

am Freitag, den 18. Oktober trafen wir uns nachmittags in kleiner, aber feiner Runde zum Rosenkranzbeten im Gemeindesaal in Flensburg. Anlass uns gerade an diesem Tag zu treffen, war die Aktion *1 Million Kinder beten den Rosenkranz*. Ausgerufen wird diese Aktion jedes Jahr von der päpstlichen Stiftung Kirche in Not und beruht auf einer Aussage des Hl. Pater Pio, der sagte: „Wenn eine Million Kinder den Rosenkranz beten, wird sich die Welt verändern.“ Eine schöne und hoffnungsvolle Aussage!



Ihr habt an diesem Nachmittag noch etwas ganz Besonderes herausgefunden: Man kann sich sogar eigene „Geheimnisse“ ausdenken - also wunderbare Wahrheiten über Jesus – und sie beten. Dabei sind euch tolle Geheimnisse eingefallen, zum Beispiel: „Jesus, der die Jünger mit in sein Leben genommen hat“, „Jesus, der ganz besonders die Kinder liebte und zu sich kommen ließ“ oder einfach „Jesus, der immer bei mir ist“.

Diese und noch andere wunderschöne Geheimnisse, die ihr euch ausgedacht habt, kann man nämlich praktischerweise immer beten, wenn einem mal nicht mehr einfallen sollte, welche Geheimnisse denn nochmal die vorgeschriebenen sind. Zum Abschluss des Tages haben wir der Muttergottes in der Josefskapelle Rosen vorbeigebracht und ein Gesätz zusammen gebetet – natürlich mit euren eigenen Geheimnissen.

Danke für den schönen Nachmittag mit euch! – Franziska Schmidt

Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein.
 Durch die Botschaft des Engels
 haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt.
 Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung
 gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

– Oration des Angelus-Gebetes

Gospel-Worship-Messe

Am Sonntag, dem 27. Oktober, war es wieder so weit: Wir alle waren eingeladen, diese Hl. Messe in der kath. Marienkirche in Flensburg mitzufeiern. Als ich das in den Vermeldungen hörte, stand dieser Termin auch schon in meinem Kalender!



Die Idee und die Rahmenbedingungen für diesen Gottesdienst stammen von Constanze Outzen, die mit dem Gospelchor unter der musikalischen Begleitung von Johannes Grothe am E-Piano für besondere Stimmung sorgte. Es versteht sich von selbst, dass diese Hl. Messe von unserem Pater Bernard, der aus Kenia stammt, zelebriert wurde. (Ich vermute mal, dass er sich ganz besonders auf diesen Tag gefreut hat.)

Da ich zu der älteren Generation in unserer Gemeinde gehöre, bin ich so erzogen worden, dass man sich in der Kirche leise und andächtig verhält, nicht mit den Nachbarn spricht, sich nicht umdreht und schon gar nicht in die Hände klatscht...

Aber es geht auch anders: Fröhlich singend und tanzend zogen alle Beteiligten in die Kirche ein und die Gemeinde wurde von Constanze Outzen aufgefordert, mitzumachen. Der Funke sprang sofort über - man blickte plötzlich nur in strahlende Gesichter – manch einer noch etwas unsicher – doch das legte sich schnell!

Und was war es für eine Freude, Pater Bernard zu erleben! Er sang und klatschte fröhlich mit – und: Beim Singen stillzustehen, das ging gar nicht!

An diesem Tag wurde für mich wieder klar: Wer singt, betet doppelt und deshalb glaube ich, dass unsere Gebete an diesem Tag etwas schneller beim lieben Gott ankamen.

Wer diesmal nicht dabei sein konnte, sollte den nächsten Termin – der rechtzeitig bekanntgegeben wird – nicht verpassen! Ich werde wieder dabei sein – ihr auch? Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden.

– Monika Trummer

Weihnachtsbrief 2024 des Schulkinderprojekts Kenia

Unser diesjähriger Weihnachtsbrief wurde an die Paten versandt und liegt in einigen Kirchen aus. Er ist auch auf der Webseite www.schulkinderkenia.de zu finden. 2024 haben 112 Paten für 164 Schulkinder oder Studenten Schulgeld gespendet. 20 Schüler konnten dadurch erfolgreich die 12. Klasse beenden, 15 davon haben bereits mit dem Studium begonnen. 16 Patenkinder haben ihr Studium oder ihre Ausbildung beendet. Insgesamt wurden 2024 bis Anfang November über 60.000 € Schulgeld gespendet. Auch die Sparschweine im Kirchenkaffee haben ca. 400 € für das Schulkinderprojekt eingebracht. Dieses Geld ist, genau wie die Kollekten, für Cecilia, unsere Jurastudentin. Ein herzliches Vergelts Gott allen, die ein Patenkind unterstützt oder frei gespendet haben. Bitte unterstützen Sie das Projekt auch weiterhin.

– Maren Wagenknecht, Bettina Poblitzki und Theodor Sanders

Das Spendenkonto ist: Katholische Pfarrei Stella Maris, IBAN: DE89 4006 0265 0023 0551 01, DKM Darlehenskasse Münster eG, Verwendungszweck: Schulkinder Kenia – Name und Adresse des Spenders für die Spendenbescheinigung.

Social Media

Seit einiger Zeit ist die Pfarrei auch bei Facebook und Instagram unterwegs. Unter [@katholisch.flensburg.angeln](https://www.facebook.com/katholisch.flensburg.angeln) sind aktuelle Infos zu finden.

Aus unserer Pfarrei verstarben in den letzten Wochen:

- | | |
|---|--|
| 07.09.: Edwin Blosschak (87), Flensburg | 10.10.: Hans-Dieter Kallinich (66), Glücksb. |
| 15.09.: Roland Engel (45), Flensburg | 13.10.: Stefan Kläsener (59), Flensburg |
| 17.09.: Agnes Gottlewski (84), Flensburg | 15.10.: Elli Reeck (87), Steinberg |
| 18.09.: Elisabeth Bröder (90), Dörphof | 20.10.: Günther Dachs (84), Flensburg |
| 18.09.: Günter Theveßen (85), Flensburg | Horst Pecher (91), Wees |
| 20.09.: Renate Hoffmann (93), Flensburg | 21.10.: Dieter Emeis (91), Osnabrück |
| 22.09.: Zbigniew Holewicz (74), Taarstedt | 22.10. Luz Marina Logou (60), Flensburg |
| 24.09.: Wolfgang Berger (52), Schnarup-T. | 24.10.: Kalista Jacobs (59), Flensburg |
| 26.09.: Hans Marzi (80), Flensburg | 25.10.: Hans Engeling (92), Tarp |
| 03.10.: Martina Warzecha (66), Flensburg | Erika Nienebuck (89), Tarp |
| 04.10.: Theobald Knopf (81), Schafflund | 28.10.: Lothar Weinhold (61), Harrislee |
| Ingrid Jendrzejewski (95), Flensb. | <i>Mögen sie ruhen in Frieden. Amen.</i> |

Pastoralteam

| | | |
|---|--|---|
| Bernd Wojzischke Leitender Pfarrer | 0461-144 09-11 pfarrer@pfarrei- stella-maris.de | Leitung der Pfarrei Priesterliche Aufgaben |
| Lech Rybak Pastor | 0461-144 09-20 pastor-rybak@ pfarrei-stella-maris.de | Priesterliche Aufgaben |
| Pater Benard Ochieng Pastor | 0461-144 09-12 pater-benard@ pfarrei-stella-maris.de | Priesterliche Aufgaben Senioren- / Krankenpastoral |
| Franziska Schmidt Pastorale Mitarbeiterin (80%) | 0461-144 09-14 f.schmidt@pfarrei- stella-maris.de | Erwachsenenpastoral Erstkommunion & Familien |
| Constanze Outzen Pastorale Mitarbeiterin (75%) | 0461-144 09-24 c.outzen@pfarrei- stella-maris.de | Sakramentenpastoral Kirchenmusik |
| Jonas Borgwardt Pastoraler Mitarbeiter (20%) | 0461-14409-16 borgwardt@pfarrei- stella-maris.de | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit |

Gremien & Verwaltung

| | |
|--------------------------------|--|
| Kirchenvorstand | Vorsitzender: Pfr. Bernd Wojzischke (s.o.) |
| Finanzausschuss | finanzausschuss@pfarrei-stella-maris.de |
| Bauausschuss | bauausschuss@pfarrei-stella-maris.de |
| Personalausschuss | personalausschuss@pfarrei-stella-maris.de |
| Gemeindeteams: | |
| Damp | gt-damp@pfarrei-stella-maris.de |
| Flensburg | gt-flensburg@pfarrei-stella-maris.de |
| Harrislee | gt-harrislee@pfarrei-stella-maris.de |
| Kappeln | gt-kappeln@pfarrei-stella-maris.de |
| Süderbrarup | gt-suederbrarup@pfarrei-stella-maris.de |
| Tarp | gt-tarp@pfarrei-stella-maris.de |
| Pfarrpastoralrat | Vorsitzender: Jan Wiltschek j.wiltschek@pfarrei-stella-maris.de |
| Verwaltungscoordination | Mario de Vries m.devries@pfarrei-stella-maris.de |

Weitere Seelsorge und Beratung

| | | |
|--|----------------------|--|
| Polska misja katolicka: Pfr. Dr. Kazimierz Sękala | 0431-375 0532 | www.pmk-kiel.de |
| Hrvatska katolička misija: Pater Pero Sestak | 04321-962 459 | pero.sestak@gmx.de |
| Filipino Mission: Norma Jäger Pater R. Salinas SVD | 040- 7097 377 922 | n.jaeger@pfarrei- stella-maris.de |
| Krankenhausseelsorge: Knud Schmidt | 0461-816 2100 | knud.schmidt @malteser.org |
| Seelsorge Katharinenospiz: Anette Fröhlich / Florian Aydogan | 0461-5032315 | seelsorge@ katharinen-hospiz.de |
| Hochschulseelsorge / KHG: Jonas Borgwardt | 0163-248 77 52 | jonas.borgwardt @erzbistum-hamburg.de |
| Militärseelsorge: MilDek Mirko Zawiasa | 0461- 3135 3950 | mirkozawiasa @bundeswehr.org |
| Caritas Beratungsstelle Flensburg: Norbert Kock | 0461- 4068 7191 | norbert.kock@caritas -im-norden.de |
| Sozialdienst kath. Frauen (SkF) | 0461-24824 | beratungsstelle-fl @skf-kiel.de |

Weitere Verbände und Einrichtungen

| | |
|--|--|
| Ambulante Dienste St. Elisabeth | www.st-elisabeth-flensburg.de |
| Dienerinnen vom Hl. Blut (SAS) Flensburg | www.blut-christi.de |
| DJK Flensburg | SG-DJK-Flensburg@t-online.de |
| Kath. junge Gemeinde (KjG) Harrislee | harrislee@kjg-hamburg.de |
| Katholische Hochschulgemeinde (KHG) | www.khg-flensburg.de |
| Malteser Krankenhaus St. Franziskus mit Stift St. Klara und Kindertagesstätte | www.malteser-franziskus.de www.malteser.org |
| Ökumenische Bahnhofsmision | www.bahnhofsmision.de |
| Ökum. Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen Flensburg | www.oebiz.de |
| Seminar für ev. & kath. Theologie | www.uni-flensburg.de/theologie |

Kirchen, Kapellen und Gemeinden

Damp

St. Elisabeth, Seeuferweg 6

Flensburg

St. Marien Schmerzhafte Mutter
(Kapelle St. Josef ist hinter der Kirche)
Nordergraben 36

Flensburg-Mürwik, St. Ansgar
Ansgarstraße 1

St.-Franziskus-Hospital, Waldstr. 17

Malteserstift St. Klara
Marrensdamm 19

Campelle, Thomas-Fincke-Str. 16

Konvent Dienerinnen vom Hl. Blut
Am Magdalenenhof 15

Gelting

Schlosskapelle Herz Jesu, Gut Gelting

Harrislee

St. Anna, Vor der Koppe 2

Kappeln

St. Marien, Gartenstraße 10-12

Süderbrarup

Christ König, Raiffeisenstraße 27

Tarp

St. Martin, Wiekier Acker

Pfarrbüro

Pfarrbüro Flensburg: Dorota Petersen & Jolanta Tomaszewski

Öffnungszeiten: Di-Fr 09.00-12.00 Uhr sowie Mi&Do 13.30-15.30 Uhr

Anschrift: Nordergraben 36, 24937 Flensburg

Kontakt: (0461) 144 09 10 | buero@pfarrei-stella-maris.de

Außenstelle Damp: Heike Kolls (z. Zt. nicht im Dienst)

Internet & Social Media

Internetseite: www.pfarrei-stella-maris.de

Facebook & Instagram: @katholisch.flensburg.angeln



Berichte max. 1 Seite und Termine aus den Gemeinden, Verbänden und Einrichtungen für die nächste Ausgabe Februar und März 2025 bitte bis zum 03.01.2025 bei pfarrbrief@pfarrei-stella-maris.de einreichen.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de